

## Matthias Flade zweiter beim Salzburger Trail Festival

Das Highlight des Laufjahres. Erstmals begab ich auf Reise nach Salzburg, wo das 5. Jubiläum des größten Trail-Festivals Österreichs unter dem weltweit einmaligen Motto "Cityflair & Mountainair" wartete. Die wunderschön Altstadt, gesäumt von Touristenmassen, erkundete ich zunächst Samstagvormittag, bevor dann Punkt 16 Uhr auf dem Kapitelplatz der Start zum Festungstrail erfolgte. Unter dem Jubel unzähliger Zuschauer ging es eine Runde um den Dom, bevor es mit der Clemens Holzmeisterstiege steil bergauf ging.



In Summe waren 2 Runden um und auf dem Mönchs- und Festungsberg mit Pflastersteinen und engen Gassen zu bewältigen. Jede Passage erforderte höchste Konzentration und zum Abschluss folgte der gefürchtete Anstieg zur Festung Hohensalzburg mit Wendeltreppen in der Festung und einzigartigem Ziel im Innenhof. Doch gerade auf diesem letzten Kilometer konnte ich noch einmal einige Plätze gutmachen und finishte nach 1:06:51 für 15 Kilometer und 570 Höhenmeter völlig unerwartet als Gesamt-3.



Sofort galt es eine umfassende Regeneration zu starten, dazwischen wurden abends noch im Rahmen einer Präsentation die Top20 Männer und Frauen mit ihrer Startnummer fürs Verfolgungsrennen am kommenden Vormittag ausgestattet. Sonntag wartete dann Part 2 mit dem Gaisbergtrail: 22km und 1135 Höhenmeter. Mit 1:40 Minuten Rückstand wurde ich als Dritter ins Rennen

geschickt, doch schon rund 30 Sekunden hinter mir lauerten weitere Topathleten. Bereits nach einer Viertelstunde rückte ich dem Zweitplatzierten nahe, während von hinten aber schon drei Konkurrenten ankamen. Am Kapuzinerberg mit seinen 1718 Stufen ging ich etwas auf Sicherheit, bevor es dann zum großen Anstieg auf die Gaisbergspitze kam. Dabei konnte ich meine volle Leistung abfordern und mich von meiner kleinen Gruppe absetzen. Ab dem Gipfel folgten herrliche Trails und anspruchsvolle Downhills.

Darin ging ich volles Risiko und ich rannte und flog mit Vollgas ins Tal, weil ich wusste, dass dies die entscheidenden Kilometer sein sollten. Und die Verfolger waren abgehängt und so lief ich auf dem zweiten Rang meinem größten Erfolg des Jahres entgegen. Die

letzten 4 Kilometer ging es schließlich flach bis in die Altstadt. Dort erwartete mich schließlich am Kapitelplatz schon der große Jubel im Ziel. Nach einer Gesamtzeit von 3:05:03 Std und zwei Tagen harten, aber traumhaft geilen Trails gings gleich zu Interviews und am Ende einer feierlichen Siegerehrung.

Ich war noch nie in Salzburg, nahm noch nie an diesem Event teil und reiste stolz und mit vielen wunderschönen Erinnerungen und einem sensationellen Erfolg im Gepäck nach Hause. Dazu das tolle Wetter mit Sonnenschein und milden Temperaturen von früh bis spät. Ich danke euch allen für die super Unterstützung. Nur mit perfekter Ausrüstung und dem besten Support sind solche grandiosen Leistungen machbar.

Matthias Flade  
DJK LC Vorra/  
NewBalance Team

